

# Sich dem Sturm stellen!

## 1. Wie entsteht ein Sturm?

Große Stürme entstehen fast immer über dem Meer, denn ein wichtiger Auslöser für die Entstehung von Stürmen ist der Wasserdampf vom Meer, der in die Atmosphäre aufsteigt. Warme Tropenluft steigt auf, nimmt den Wasserdampf vom Meer mit und schiebt sich über kalte Luftmassen. Je höher die Temperaturdifferenz ist, desto größer sind die Luftdruckunterschiede. Je größer die Luftdruckunterschiede sind, desto stärker fallen die Winde und Stürme aus.

Normal strömt die Luft von einem Hoch in ein Tief mit normaler Geschwindigkeit. Das ist dann Wind. Herrschen in den beiden Gebieten noch starke Temperaturunterschiede kann sich das Ganze zu einem starken Wind entwickeln.

Durch die hohen Temperaturen in Äquatornähe entstehen sehr starke Temperaturunterschiede und dadurch extreme Winde. So kommt es dann zu den gefürchteten Wirbelstürmen.

Das geht auch auf dem Land. Es gibt warme Luft, die die Sonne aufgeheizt hat. Diese steigt auf, weil sie leichter ist. An ihre Stelle drängt kalte, schwerere Luft nach, so entsteht Wind. Wind und Wetter in Europa sind meist die Reste von Hochs und Tiefs von den großen Meeren, deren restliche Ausläufer wir bei uns erleben.

## 2. Wir wissen nun, wie ein Sturm entsteht. Und jetzt wo wir wissen, dass es Stürme gibt, sollten wir uns überlegen, wie wir uns auf einen Sturm vorbereiten können?

Also ich würde:

- Nicht die Wellen surfen, wie manche es gerne tun!!
- Vorrat kaufen, damit ich nicht rausgehen muss!
- Meine Familie in Sicherheit bringen!
- Mein Haus vor Schäden schützen! Fenster mit Holz verbarrikadieren!
- Beten dass Gott uns bewahrt!

## 3. Was passiert, wenn ein Sturm überraschend kommt?

- So schnell wie möglich Schutz suchen!
- Meine Familie und Freunde in Sicherheit bringen oder möglichst per Telefon warnen!
- Beten, beten, beten!!

## 4. Das sind natürliche Stürme. Wie ist es in den Stürmen des Lebens?

- Herausforderung in der Arbeit / Arbeitslosigkeit
- Eine schlechte Diagnose vom Arzt
- Ein Unfall
- Ein überraschender Todesfall

- Ein Missbrauch
- Ein Streit

### **Matthäus 8,23-27**

**23** Danach stieg Jesus in das Boot und fuhr mit seinen Jüngern weg.

**24** Mitten auf dem See brach plötzlich ein gewaltiger Sturm los, so dass die Wellen über dem Boot zusammenschlugen. Aber Jesus schlief.

**25** Da liefen die Jünger zu ihm, weckten ihn auf und riefen: »Herr, hilf uns, wir gehen unter!

**26** Jesus antwortete ihnen: Warum habt ihr Angst? Vertraut ihr mir so wenig? Dann stand er auf und befahl dem Wind und den Wellen, sich zu legen. Sofort hörte der Sturm auf, und es wurde ganz still.

**27** Alle fragten sich voller Staunen: Was ist das für ein Mensch? Selbst Wind und Wellen gehorchen ihm!

Das klingt alles sehr tröstlich aber in einem Sturm ist es sehr schwierig klar zu sehen oder fest stehen zu bleiben.

### **Matthäus 14,24-27**

**24** Die Jünger waren schon weit draußen auf dem See, als ein Sturm heraufzog. Der starke Gegenwind peitschte die Wellen auf und machte dem Boot schwer zu schaffen.

**25** In den frühen Morgenstunden kam Jesus über den See zu ihnen.

**26** Als die Jünger ihn auf dem Wasser gehen sahen, waren sie zu Tode erschrocken. Es ist ein Gespenst! meinten sie und schrien voller Entsetzen.

**27** Aber Jesus sprach sie sofort an: Habt keine Angst! Ich bin es doch, fürchte euch nicht!

- In dem ersten Sturm in Mt 8 schläft Jesus.
- In dem zweiten Sturm in Mt 14 läuft ER zu seinen Jüngern!

Will Jesus uns etwas zeigen? Ich glaube schon.

In dem einen Sturm ist Jesus voller Souveränität und Autorität und zeigt es seinen Jüngern indem er tief und fest schläft. Er lässt sich durch den Sturm nicht seinen Schlaf rauben! Und als er dann aufwacht befiehlt er dem Wind und dem Wasser still zu sein. Seine Jünger sind voller Erstaunen, weil sie sehen wer das letzte Wort hat und wie mächtig Jesus eigentlich ist.

In dem anderen Sturm sind seine Jünger erst alleine. Und mitten im Sturm kommt Jesus zu ihnen. Mittendrin: Jesus zeigt den Jüngern, dass er ihnen mitten im Sturm begegnet! Jesus ist mittendrin in deinem Sturm!! Er verlässt dich nicht. Selbst wenn du ihn nicht richtig erkennst, so wie die Jünger, die ihn für einen Geist halten?

**Beide Geschichten zeigen zwei mächtige Eigenschaften Gottes in einem Sturm unseres Lebens:**

- 1. Vollmacht & Autorität Gottes**
- 2. Unterstützung & Nähe im Sturm**

**Was für ein mächtiger, aber auch liebevoller, unterstützender Gott!**

**Psalm 55,9 Schnell fände ich eine Zuflucht vor dem Unwetter und dem wütenden Sturm.**

**Psalm 107,29 Er bannte die tödliche Gefahr: Der Sturm legte sich, und die Wellen wurden ruhig.**

**Sprüche 10,25 Wenn ein Sturm aufzieht, wird der Gottlose mit fortgerissen; aber wer Gottes Willen tut, der steht auf festem Fundament.**

Ich habe ein Paar Wörter bei den Bibelversen unterstrichen:

- **Zuflucht**
- **Er (Gott) bannte (averted): veränderte den Kurs**
- **Wir werden auf festem Fundament stehen**
- **Vertrauen**

Was würde uns helfen die obigen Wörter in unserem persönlichen Leben zu erleben?

**Ich glaube wir müssen für den nächsten Sturm vorbereitet sein!**

Wir bereiten uns auf so viele Sachen vor. Warum? Damit wir diese erfolgreich absolvieren:

- Wir lernen für die Schule, damit wir ein gutes Zeugnis haben.
- Wir studieren einen Vortrag ein, damit wir ein effektives Seminar halten.
- Wir planen für ein Projekt mit allen Eventualitäten, damit es erfolgreich wird.
- Unsere Hochzeit planen wir sehr sorgfältig, damit es wirklich der schönste Tag in unserem Leben wird.

Kennt ihr den Film „Kapitän Phillips“ mit Tom Hanks? Der Film handelt von dem Angriff somalischer Piraten auf das Containerschiff Maersk Alabama im April 2009. Das Schiff wird geentert und die Piraten nehmen den Kapitän Richard Phillips und die Mannschaft als Geiseln.

Die Geiselnahme endet durch die Befreiung des Kapitäns durch eine Spezialeinheit der amerikanischen Streitkräfte: Navy Seal Team 6.

Der Navy Seal Rob O'Neill beschreibt folgendes über die Rettung: Am Karfreitag 10. April 2009 erhält er im Bundesstaat Virginia die Alarmierung zum Rettungseinsatz. Seit 21 Jahren wurde dieser Rettungsruf „Geiselnahme auf hoher See“ nicht mehr durchgeführt. Jedoch wurde alle diese Jahre die Aktion trainiert. In der Kaserne gab es einen großen Schrank mit gepackten Taschen, die Tag und Nacht mit genau dem Equipment gefüllt waren, was für so einen Einsatz notwendig ist. Das Equipment wurde alle diese Jahre ständig geprüft und gewartet.

Das Team folgte der Alarmierung, traf sich in der Kaserne, öffnete den Schrank, nahm die Taschen und los gings. Ungefähr 40 Stunden später sprang das Navy Seal Team 6 an der

Küste Somalias über dem Frachter ab. Aufgrund ihrer guten Vorbereitung und ihrem funktionierenden gepflegten Equipment konnten sie Captain Phillips retten.

**Warum war dies so erfolgreich? Weil das Team trainiert und vorbereitet war! Weil sie ihre Hausaufgaben gemacht hatten! Und weil sie bereit waren, sich dem Sturm zu stellen!**

(Quelle: [www.youtube.com/watch?v=dJYdTobSTsY](http://www.youtube.com/watch?v=dJYdTobSTsY))

**Wie können wir uns für die Stürme des Lebens gemeinsam mit Gott am besten vorbereiten? Wie können wir uns den Stürmen des Lebens stellen?**

**1. Vorbereitung bedeutet die richtigen Samen zu pflanzen.** Das Wort Gottes in deinem Herzen zu pflanzen, damit dein Glauben wachsen kann und du im Glauben gestärkt vorbereitet bist dich dem Sturm zu stellen.

Beispiel Versorgung: Ich weiß zu wenig über Versorgung in der Bibel, dann schaue ich nach wie Jesus darüber sprach oder wie Gott das Prinzip Saat und Ernte in die Welt gesetzt hat.

**(Siehe Predigt Erntedank!)**

**Matthäus 7,24-27**

**24 Wer nun auf das hört, was ich gesagt habe, und danach handelt, der ist klug. Man kann ihn mit einem Mann vergleichen, der sein Haus auf felsigen Grund baut.**

**25 Wenn ein Wolkenbruch niedergeht, das Hochwasser steigt und der Sturm am Haus rüttelt, wird es trotzdem nicht einstürzen, weil es auf Felsengrund gebaut ist.**

**26 Wer sich meine Worte nur anhört, aber nicht danach lebt, der ist so unvernünftig wie einer, der sein Haus auf Sand baut.**

**27 Denn wenn ein Wolkenbruch kommt, die Flüsse über ihre Ufer treten und der Sturm um das Haus tobt, wird es einstürzen; kein Stein wird auf dem anderen bleiben.**

Wenn du Gottes Wort in dich aufnimmst und danach handelst, dann steht dein Leben auf festem Fundament in den Stürmen des Lebens! Du bist bereit!

**2. Lerne Bibelverse auswendig.** Stürme versuchen uns einzuschüchtern und klein zu halten. Wenn wir Gottes Worte auswendig lernen, dann machen diese Bibelverse Gott groß in uns. Und wo Gott groß ist, da muss Angst und Einschüchterung weichen. Wenn uns dann ein mächtiger Wind oder hohe Wellen einschüchtern wollen, können wir diesem die Wahrheit von Gottes Wort dagegenstellen!

**3. Nimm dir bei sonnigem Wetter Zeit mit deinem Gott, damit du bei schlechtem Wetter bereit bist!** In den Stürmen haben wir meist keine Zeit mehr groß die Bibel aufzuschlagen oder Gott zu suchen. Da geht vieles ganz schnell, alles ist laut und ganz viele Stimmen lenken uns ab. Deswegen ist es wichtig in ruhigen Zeiten seine Stimme kennenzulernen, damit wir diese im lauten Sturm gut wahrnehmen und unterscheiden können.

Ein Zufluchtsort (im englischen Sanctuary) bedeutet auf Latein „Sanctus“. Übersetzt heißt das „heilig“ oder „für heilig halten“. Deine Zeit mit Gott ist eine heilige Begegnung! Eine ganz wichtige Zeit!

**4. Suche dir geeignete Matrosen!** Gute bibelfeste, gläubige Menschen denen du vertrauen kannst, dass sie dich in einem Sturm gut unterstützen können.

## **5. Suche Frieden**

### **Psalm 34,15-16**

**15 weiche vom Bösen und tue Gutes, suche den Frieden und jage ihm nach!**

**16 Die Augen des HERRN achten auf die Gerechten und seine Ohren auf ihr Schreien;**

Hier steht es ganz deutlich wir sollen Frieden nachjagen. Nicht irgendein Frieden, sondern den Frieden, den Gott nur geben kann. Kein Gefühl, sondern eine Tatsache!!

NO FAKE PEACE! Keine Maske tragen! Oder selbst produzierter Frieden, indem du dem Sturm ausweichst! Gottes perfekter Friede treibt alle Furcht aus!

**Johannes 14,27 Auch wenn ich nicht mehr da bin, wird doch der Friede bei euch bleiben. Ja, meinen Frieden gebe ich euch – einen Frieden, den euch niemand sonst auf der Welt geben kann. Deshalb seid nicht bestürzt und habt keine Angst!**

Stürme werden kommen und sind vielleicht in deinem Leben gerade da. Du solltest gut vorbereitet sein!

Sowie die Jünger von den Küstenlinie weit entfernt waren, bist du auch manchmal gefühlt weit weg von einer Lösung. Zu viel zu kämpfen, zu viel vor Gericht, zu viel im Krankenhaus, zu viel alleine ...

Aber wir kennen einen, der die Stürme zähmen kann, der den Sturm stillt und geräuschlos macht. Damit wir die wahre Stimme hören kann in der Not!!

Der uns hält, während es um uns herum tobt! Es ist Jesus.

Mit Ihm können wir uns dem Sturm stellen!!